

Niederschrift der Sondersitzung des Ortsteilrates Schmira am 12.10.2020

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Seestraße 18, 99094 Erfurt-Schmira
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Richter
Schriftführer:	Herr Neubauer

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Ortsteilbezogene Themen	
3.1.	Hinweise der Verwaltung zu Anfragen aus der Sitzung vom 24.08.2020	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Verwendung von Mitteln innerhalb des Deckungsringes	1979/20
4.2.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Schmiraer Carnevalsverein e.V.	1980/20

5. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.08.2020
6. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um die Punkte Mittelvergabe nach §§4 und 16 der Ortsteilverfassung. Die Dringlichkeit wird einstimmig bestätigt.

bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss

Die Tagesordnung wird um die Punkte 4.1 – 4.2 Mittelvergabe nach §§4 und 16 der Ortsteilverfassung erweitert.

3. Ortsteilbezogene Themen

Baumpflanzungen Eisenacher Str., Gothaer Straße

Der Ortsteilbürgermeister informiert über seine Anfrage zu geplanten Maßnahmen im Vorfeld der BUGA durch das Garten- und Friedhofsamt (GFA), insbesondere Baumpflanzungen in der Eisenacher Straße und Gothaer Straße auf der Feldseite und gibt die Antwort zur Kenntnis.

Antwort GFA:

Die Baumpflanzungen auf der Feldseite wurden geprüft und wären nur mit Grunderwerb möglich, da sich ein Großteil der angrenzenden Feldflächen in Privatbesitz befindet.

Der gehwegbegleitende städtische Grünstreifen ist zu schmal und durch Böschungen und den Schüttkegel des Gehweges für Baumpflanzungen ungeeignet. Zudem kann kein ausreichender Wurzelraum und Abstand zu den landwirtschaftlichen Flächen gewährleistet werden. Eine Verschiebung der Baumscheiben, an die hintere Gehwegseite ist aufgrund der Gasleitung nicht möglich.

Aus den genannten Gründen werden die Ersatzpflanzungen in der vorhandenen Trasse eingeordnet. Standortverbessernde Maßnahmen mit Generierung von zusätzlichem ober- und unterirdischen Wurzelraum, geeignete Substrate, Bodenhilfsstoffe und die Wahl standortgerechter Klimabäume sollen die Entwicklungschancen der Bäume verbessern.

3.1. Hinweise der Verwaltung zu Anfragen aus der Sitzung vom 24.08.2020

Umleitungsstrecke aufgrund Baumaßnahme P+R

Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass nach Abschluss der Baumaßnahme P&R Messe durch das Tiefbau- und Verkehrsamt, im Frühjahr 2021 die Bauleitung gemeinsam mit der bauausführenden Firma eine Begehung durchführen und alle Schäden aufnehmen wird, die durch die Umleitungsführung für den Busverkehr entstanden sind und entsprechend behoben werden müssen. Diese Arbeiten werden dann entsprechend im 2. Quartal 2021 ausgeführt.

Ebenfalls wird dann in Abstimmung mit dem Garten- und Friedhofsamt über einen möglichen Verbleib der ausgebauten Busumleitungsstrecke in der Straße "Zum Hochbehälter" entscheiden.

Eisenacher Straße

Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass nach Anfrage aus der letzten Sitzung beim Tiefbau- und Verkehrsamt, derzeit nur die Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht für den Bereich der Eisenacher Straße vorgesehen ist.

Im Zusammenhang mit vielen Bürgerbeschwerden zum Zustand der Eisenacher Straße erläutert der Ortsteilbürgermeister die Versuche des Ortsteilrates, eine Verbesserung des Zustandes der Straße zu erreichen. Anträge u.a. im Zusammenhang mit dem Lärmaktionsplan und der Baumaßnahme P+R-Messe, die auf eine Verbesserung des Straßenzustandes zielten, wurden durch die Verwaltung nicht mitgetragen.

Der anwesende Vertreter der Bürgerinitiative (BI) erläutert u.a. die Beeinträchtigungen für die Schmiraer Bürger bei Veranstaltungen in der Messe und prognostiziert dies auch für das BUGA-Jahr. Die BI erwartet von der Verwaltung eine im Sinne der Schmiraer Bürger verträgliche Lösung zur Entlastung.

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

4.1. Verwendung von Mitteln innerhalb des Deckungsringes 1979/20

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss

Innerhalb des Deckungsringes werden aus der Haushaltsstelle 02010.61220 (Mittel § 4 der Ortsteilverfassung) 99,63 EUR für Maßnahmen entsprechend der Haushaltsstelle 02010.61210 (Mittel § 16 der Ortsteilverfassung) verwandt.

**4.2. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 1980/20
Schmiraer Carnevalsverein e.V.**

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss

Entsprechend § 17 (2a), Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt, werden dem Schmiraer Carnevalsverein e.V., finanzielle Mittel i.H.v. 449,63 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können entsprechend dem Antrag u.a. für Eintrittsgelder, zum Kauf von Preisen und Präsenten sowie im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehende Kosten eingesetzt werden.

Der Einsatz der Mittel für Speisen und Getränke ist gestattet.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

**5. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
24.08.2020**

bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss

Die Niederschrift wird bestätigt.

6. Informationen

World Cleanup Day

In Auswertung des World Cleanup Days zieht der Ortsteilbürgermeister eine positive Resonanz, bedankt sich bei allen Beteiligten und hier insbesondere bei der Koordinatorin für den Ortsteil Schmira. In diesem Jahr haben 34 Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Schmira teilgenommen. Einer jährlichen Teilnahme des Ortsteiles Schmira, am jeweils 3. Samstag im September, stimmt der Ortsteilrat zu.

Verkaufseinrichtung

Der Ortsteilbürgermeister informiert über einen Beratungstermin mit einem Planungsjektanten für ein Nahversorgungsunternehmen (REWE). Geplant ist der Bau, jedoch ist die Grundstücksfrage noch völlig offen.

Der Ortsteilrat steht der Ansiedlung eines Nahversorgungsunternehmens im Ortsteil positiv gegenüber.

Mülleimer Haltestelle

Es gibt Bürgerhinweise über einen fehlenden Kippenbehälter am Papierkorb an der Bushaltestelle in Schmira "Breite Straße". Bei der EVAG ist diesbezüglich nachzufragen.

gez. Richter
Ortsteilbürgermeister

gez. Neubauer
Schriftführer